

Vorlage Nr.: 6.163/2016 öffentlich

Gegenstand der Vorlage: Antrag der Fraktion DIE LINKE/Bündnis90/Die Grünen Teilnahme am Modellprojekt "Kommunales Audit zur Hochwasservorsorge" als Ergänzung zum Hochwasserschutzkonzept

Berichterstatter: André Lüderitz, Mitglied des Stadtrates

Gesetzliche Grundlagen: Kommunalverfassungsgesetz (KVG LSA)

Begründung: In Schierke hat es am 30.11.2015 zwar sehr begrenzt, aber dennoch immense Schäden durch Starkregen im Bereich Alte Dorfstrasse gegeben. Deshalb sollte auch in Ilsenburg, Darlingerode und Drübeck weiter Vorsorge betrieben werden. Neu ist die Möglichkeit des Hochwasseraudits.

Der Landtag von Sachsen-Anhalt hat einstimmig beschlossen, die kommunale Hochwasservorsorge zu unterstützen und die Landesregierung gebeten, das kommunale Audit zur Hochwasservorsorge durch die DWA in Modellprojekten zu fördern. Die Stadt Ilsenburg sollte sich besonders auf Grund der Starkregenereignisse um die **Teilnahme an diesem Modellprojekt als Ergänzung zum Hochwasserschutzkonzept** bemühen. Dabei sind auch die Ortsteile einzubeziehen.

Das Audit wird von Experten der DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. durchgeführt.

Die DWA schreibt dazu:

„Das Audit versetzt die vor Ort Verantwortlichen aber auch die potentiell von Hochwasser betroffenen Bürgerinnen und Bürger in die Lage, den Status der Hochwasservorsorge aus ihrer lokalen Perspektive zu prüfen, zu bewerten und daraus Prioritäten zum weiteren Handeln abzuleiten. Das Audit kümmert sich dabei nicht nur um die Hochwasservorsorge vor den Risiken aus regionalen und überregionalen Hochwasserentwicklungen (Flusshochwasser) sondern auch um das Risiko von lokalen Starkregen mit Überflutungsfolgen (Sturzfluten), die gerade aus der kommunalen Perspektive erfahrungsgemäß von ebenso großer Bedeutung für die örtliche Gefahrenabwehr sind.“

Das Audit kostet für Städte bis 50.000 Einwohner
10.000 EUR.

Diese Maßnahme wird mit 80% gefördert, so dass für
die Stadt nur 2.000 EUR an Eigenmitteln
aufzubringen sind.

Beschlussvorschlag:

1. Im Haushalt der Stadt Ilsenburg werden für
2016 aus den insgesamt für
Hochwasserschutz geplanten Mittel 2.000
EUR für die Teilnahme am Modellprojekt
„Kommunales Audit zur
Hochwasservorsorge“ eingesetzt.
2. Der Bürgermeister wird gebeten, beim Land
den Antrag der Stadt Ilsenburg zur
Teilnahme am Modellprojekt „Kommunales
Audit zur Hochwasservorsorge“ zu stellen.

Abstimmung:

- 21 Anzahl der Mitglieder des Stadtrates
– davon anwesend
– Ja-Stimmen
– Nein-Stimmen
– Enthaltung
– Mitglied des Stadtrates waren aufgrund des §
– 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG-
LSA) gehindert an der Beratung und
Entscheidung mitzuwirken

Eberhard Schröder

Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE/Bündnis90/Die Grünen

Anlage:

Beschluss des Landtages zur Unterstützung der
kommunalen Hochwasservorsorge